

13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.			
III Classe.	IV. Classe.										
Thl.	Ngr.	Pf.	Thl.	Ngr.	Pf.	Thl.	Ngr.	Pf.			
ein Hausfranke ghentlich?			Den wienelsten Ghent des ghemea berträgt die mögentl. Unterstützung?	Wie lange wird einem Hausfranken die Unterstützung nemäht?	Gat die Fabrik einen Angt u. mächtig Ho- norar erhält der- selbe?	Unterstützt die Kasse auch sieche (invalidie) Arbeiter?	Was erhalten dieselben jährlich pro Kopf?	Berpflekt die Kasse auch Familienmitglieder der Arbeiter?	Welche wö- chentliche Un- terstützung gewährt die Kasse franken Familien- mitgliedern?	Welche Unterstüzung ge- währt die Kasse bei Be- erdigung d. verstorbenen	

Dresden.

1	15	.	.	ca. $\frac{1}{2}$	1 Jahr.	Ja, 75 Thlr.	Ja, sobald die Mit- tellosig- keit und völlige Erwerbs- unfähig- keit nach- gewiesen.	Nach Be- schluß.	Nein, nur wird in beson- deren Fällen d. Hinter- lassenen eine zeit- weil. Un- terstütz- ung ge- währt.	.	.	.	15	.	.	.	.
		wenn er d. Kassenarzt benutzt. Ist dies nicht der Betreffende gar gütung.	?	3 Mo- nate.	Ja, 100 Thlr. jährl.	Ja, die An- gestellten erhalten Pension.	Je nach der Dienstzeit vom 4. – 40. Dienstjahre $\frac{1}{10} - \frac{1}{2}$ d. Gehalts.	Nein.	.	.	.	.	50	.	.	.	.
		des Lohnes.	$\frac{1}{2}$.	$\frac{1}{2}$	Jahr.	Ja, 100 Thlr. jährl.	Noch nicht vorge- kom- men.	.	Nein.	.	.	.	10	I. Cl.	.	.	.	
			15	50 % des Wochen- lohnnes I. II. Cl. 33 $\frac{1}{3}$ % III. Cl.	24 Wo- chen.	Ja, 200 Thlr. pr. Jahr aus den Mitteln d. Fabrik- besitzer.	Nein.	.	.	.	.	.	8	II. =	.	.	.
				c. 43 %	Auf Dauer der Kranks- heit.	Ja, 200 Thlr. aus den Mittein d. Fabrik- besitzer.	Ja.	52	.	Nein.	.	.	6	I. Cl.	.	.	.	
					$\frac{1}{2}$.	$\frac{1}{4}$ Jahr ganz, $\frac{1}{4}$ Jahr halb d. Unter- stütz- ung.	Liqui- dirt.	.	.	.	.	.	4	II. =	.	.	.
													2	III. =	.	.	.	
													16	.	.	.	16	
																		bei Frauen u. Wittwen der Arbeiter.
													8